

12./X. 1918

M2

Die wirtschaftlichen Verhandlungen in Salzburg.

Derzeit nur unverbindliche Vorbesprechungen.

Berlin, 11. September.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt: Ueber die wirtschaftlichen Unterhandlungen, die gegenwärtig zwischen Vertretern Oesterreich-Ungarns und Deutschlands in Salzburg stattfinden, sind in einzelnen Tagesblättern und Fachzeitschriften unrichtige Angaben veröffentlicht worden. Da diese Nachrichten in den Bevölkerungskreisen, deren wirtschaftliche Interessen von ihnen berührt werden, irrige Anschauungen hervorrufen können, weisen wir erneut darauf hin, daß es sich in Salzburg zurzeit nur um u n v e r b i n d l i c h e Vorbesprechungen handelt. Der Natur derartiger vertraulicher Fühlungnahmen entspricht es, daß die Oeffentlichkeit über sie nur eine ganz allgemein gehaltene Auskunft erhalten kann. Wir müssen uns daher auf die Mitteilung beschränken, daß die Vorbesprechungen, die von dem Grundgedanken ausgehen, das Wirtschaftsleben der verbündeten Mächte ohne feindliche Absicht gegen dritte Länder so harmonisch wie möglich zu gestalten und damit das Bundesverhältnis zu vertiefen, zurzeit noch im Flusse sind. Sobald sie einen gewissen Abschluß erreichen werden, werden die Ergebnisse unter Würdigung ihrer Wichtigkeit und Tragweite von den zuständigen Instanzen mit Sorgfalt geprüft werden, wobei auch die beteiligten Kreise Deutschlands Gelegenheit zur Stellungnahme finden werden. Erst nach Abschluß dieser Prüfung kann in endgültige und bindende Verhandlungen eingetreten werden.